



DEUTSCHE MESSE wird EU Wettbewerbsfall in Brüssel

EU-Wettbewerbsbehörden prüfen eine 250 Millionen EURO Subvention an die Deutsche Messe AG

Die Wettbewerbsklage wurde von CLEAN MOVES Organisatoren, einer unabhängigen Plattform effizienter Mobilitätslösungen, bei der EU Kommission eingereicht. Die CLEAN MOVES wurde durch den Subventionstaumel der Deutschen Messe AG aus dem Markt gedrängt. CLEAN MOVES Initiator Ralph Kappler erklärte: "Diesem hochsubventionierten Drang zu deutscher Technologie- und Messemarktführerschaft stehen ergebnisoffene Technologieplattformen mit bereits marktfähigen Lösungen offensichtlich im Weg. Die CLEAN MOVES hatte über vier Jahre in Folge auch mit internationalem Renommee erneuerbarer Mobilitätslösungen von London und Brüssel auf die Messe in Hannover gebracht."

Auch die DEUTSCHE BANK Research hatte bereits 2007 im Vorfeld der Finanzkrise in einer Studie deutlich vor den "wachsenden Überkapazitäten im Messemarkt und Dumping Wettbewerb" gewarnt. Zum forcierten Ausbau der Überkapazitäten stellte die DEUTSCHE BANK fest: "Weil die Nachfrage nach Messeflächen mit den Kapazitätserweiterungen nicht Schritt hielt, sind Überkapazitäten von gut einem Drittel entstanden. Die Folge seien im internationalen Vergleich mit EUR 143 pro m2 relativ niedrige Standmieten und ein verstärktes Abwerben der Messen untereinander, um die Hallen zu füllen."

Obwohl die CLEAN MOVES auch noch im April 2009 über volle fünf Messetage das umfangreichste Konferenzprogramm der gesamten Hannover Messe bot, subventionierte die Messe weiter Konkurrenzveranstaltungen. In einem Handelsblatt Interview hatte auch Werner Dornscheidt als Chef der Messe Düsseldorf erklärt: "Von 70 Messestädten arbeiten nur vier profitabel: Frankfurt, Nürnberg, Essen und Düsseldorf. Meiner Meinung nach haben nur die Messegesellschaften eine Existenzberechtigung, die sich auf Dauer selbst und damit ohne öffentliche Zuschüsse tragen", so Dornscheidt. Daher werden zur langfristigen Sicherung des Messestandortes Deutschland auch Erfahrungen von autarken Messegesellschaften in Deutschland und internationaler Messegesellschaften in EU Mitgliedsstaaten eingeholt.

Von 2005 bis 2009 bildete die CLEAN MOVES die gesamte Bandbreite effizienter Mobilität auf der Hannover Messe ab. Ein Beleg für den Rang der CLEAN MOVES ist auch die Übernahme der Schirmherrschaft durch Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) sowie den Niedersächsischen Wirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP), dem jetzigen Bundesgesundheitsminister. Das CDU und FDP geführte Niedersachsen deklarierte die 250.000.000 EURO Subvention an die Deutsche Messe AG im Abwrack- und Wahlkampfjahr 2009 euphemistisch als Kapitalerhöhung.

Weitere Informationen unter: www.cleanmoves.com

Pressekontakt

Firmenkontakt

HALO ENERGY

Herr Ralph Thomas Kappler
Chaussee de Waterloo 204
1160 Brussels

halo-energy.com
rkappler@halo-energy.com

CLEAN MOVES ist das erste internationale Forum für die gesamte Bandbreite energieeffizienter Mobilität. Technologische Zeitenwende: der Wettstreit geht quer durch die Branchen. Aber auf dem unabhängigen CLEAN MOVES Forum tauschen sie Know-how über bereits marktfähige Lösungen aus. Als Attraktion und Herzstück gilt das Konferenz-Forum zu Erneuerbarer Mobilität. Mehr Informationen unter: www.cleanmoves.com

Anlage: Bild

